

Haushaltsplan der Salzburger Festspiele 2025/26 genehmigt!

Das Kuratorium der Salzburger Festspiele genehmigt den Haushaltsplan 2025/26 mit einem Budget von 77,28 Millionen Euro.



Nachrichten AG

Salzburg, Österreich - Das Kuratorium der Salzburger Festspiele hat am 20. Mai 2025 den Haushaltsplan für die Saison 2025/26 genehmigt. Mit einem Gesamtbudget von 77,28 Millionen Euro setzt der berühmte Kulturveranstalter den Kurs für die kommenden Jahre. Dieses operative Budget beträgt 76,07 Millionen Euro und liegt damit leicht über dem Vorjahr mit 75,19 Millionen Euro. Rund 1,2 Millionen Euro aus dem Budget werden gezielt in die Planungen für das Großprojekt „Festspielbezirk 2030“ investiert.

Um die finanzielle Stabilität zu gewährleisten, plant das Kuratorium eine Kombination aus Mehreinnahmen, Einsparungen in der Verwaltung und im Personal sowie der

Auflösung von Rücklagen. Die Fördermittel sind dabei klar verteilt: Der Bund steuert 8,9 Millionen Euro bei, während das Land Salzburg, die Stadt Salzburg und der Tourismusfonds jeweils 4,46 Millionen Euro zur Verfügung stellen. Diese finanziellen Grundlagen sind entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung der Festspiele und deren Projekte.

Großprojekt „Festspielbezirk 2030“

Ein zentraler Bestandteil des neuen Haushaltsplans ist das ambitionierte Projekt „Festspielbezirk 2030“, das sich nach Angaben von **oe24** im Zeitplan befindet. Der Bau des neuen „Hauses im Berg“ soll nach den Festspielen im Jahr 2026 beginnen. Darüber hinaus ist eine Sanierung des Großen Festspielhauses für 2027 vorgesehen, was die Attraktivität und den Charme der Festspiele weiter erhöhen dürfte.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der bevorstehenden Saison liegt in der Programmgestaltung. Intendant Markus Hinterhäuser wird das kommende Programm für 2026 im Dezember vorstellen, was die Vorfreude auf die neuen künstlerischen Angebote steigert.

Die Bedeutung von Eventmanagement

Die Salzburger Festspiele sind ein Beispiel für professionelles Eventmanagement, das weit über die reine Organisation von Veranstaltungen hinausgeht. Dabei spielt die Eventgestaltung eine zentrale Rolle in der Unternehmenskommunikation und der Wahrnehmung von Marken. Professionell organisierte Events vermitteln Botschaften gezielt und fördern eine starke Bindung zur Zielgruppe – sei es zu Kunden, Partnern oder Mitarbeitenden. Laut **Studieninstitut** bieten Events wie Produktpräsentationen und kulturelle Veranstaltungen die Möglichkeit, Emotionen zu wecken und unvergessliche Erlebnisse zu schaffen.

In der heutigen digitalen Welt gewinnen solche Veranstaltungen zunehmend an Bedeutung, da sie persönliche Begegnungen

ermöglichen, die durch digitale Kanäle oft nicht ersetzt werden können. Sie stärken das Gemeinschaftsgefühl, fördern den Austausch und schaffen Vertrauen unter den Beteiligten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • salzburg.orf.at • www.studieninstitut.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at